



An der Eberhard Karls Universität Tübingen, naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Theoretische und Physikalische Chemie, AG Gauglitz ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d, E 13 TV-L, 50%)

zu besetzen. Die Stelle ist auf drei Jahre befristet und während dieser Zeit soll eine Promotion angestrebt werden.

Die wissenschaftliche Tätigkeit / Promotion erfolgt im Rahmen einer Industriekooperation. Im Zuge dieser Kooperation wird ein Sensor für die Detektion von Restölen in Druckluft mittels optischer Reflektometrie entwickelt. In sensiblen Bereichen steht die Analytik vor großen Herausforderungen, da der Restölgehalt streng kontrolliert werden muss, um eine ausreichende Luftreinheit zu gewährleisten. Die bisher verfügbaren Methoden sind jedoch zeitaufwändig und kostspielig. Der für diese Arbeit relevante Aspekt innerhalb der Kooperation umfasst u.a. die Konzeption, den Aufbau und die Integration eines Sensorelements, die Erprobung verschiedener Sensormaterialien und chemischen Beschichtungen sowie die Bestimmung der analytischen Kenngrößen dieses Sensors. Hieraus ergeben sich Teilaufgaben im Bereich der Optik, Chemie sowie Messtechnik.

Voraussetzungen

- Ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches oder technisches Studium (Master oder Diplom)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Methoden, diese mit zu entwickeln und zu etablieren
- Teamgeist
- Hands-on Mentalität
- Analytisch strukturiertes Denken und Handeln

Was Sie erwarten können

- Eine persönliche Betreuung der Arbeit durch ein erfahrenes, freundliches und kompetentes Team, welches mit Ihnen dieses Projekt bearbeitet
- Genug Freiraum eigene Ideen einzubringen und die Forschung mitzugestalten
- Vielfältige Möglichkeiten zur wissenschaftlichen Weiterbildung und Publikation der Ergebnisse (z.B. durch Teilnahme an Projekttreffen und die Vorstellung eigener Arbeiten auf nationalen und internationalen Messen und Tagungen)
- Erste Einblicke in die Überführung wissenschaftlicher Forschung in die industrielle Entwicklung
- Neben der wissenschaftlichen Tätigkeit besteht die Möglichkeit, erste Erfahrungen auf dem Gebiet des Projektmanagements zu sammeln.

Die Universität Tübingen setzt sich für die Ziele der Gleichstellung und Diversität ein und fördert aktiv Chancengleichheit. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Weitere Informationen zum Arbeitskreis:

<https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/mathematisch-naturwissenschaftliche-fakultaet/fachbereiche/chemie/institute/physikalische-chemie/professoren/ag-gauglitz>

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen (Motivation, Lebenslauf, Zeugnisse, usw.) bis zum 20.01.2025 an Johanna Hutterer (johanna.hutterer@iptc.uni-tuebingen.de). Frau Hutterer steht Ihnen auch gerne im Vorfeld für Rückfragen zur Verfügung.